

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenzeröffnung.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von **10,000 kg Papierstreifen für Telegraphenapparate.**

Für diese Lieferung gelten folgende Vorschriften:

Gewicht des Papiers 50 gr per m², Dicke 0,09 mm.

Holzschliffgehalt 50 % und Aschengehalt 10 % im Maximum.

Reisslänge, auf dem Schopperschen Apparat (nur in der Maschinenrichtung d. h. an den fertigen Streifen) gemessen, 4000 m im Minimum.

Satinage schwach und nur $\frac{3}{4}$ Leimung.

Die Streifen müssen in *einem* Stück von 180 m Länge und in vollkommener Präzision auf die Breite von 10 mm geschnitten, in Rollen auf Holzkern gewickelt, geliefert werden.

Durchmesser der Rolle 140 mm, Gewicht derselben ohne Kern und Umhüllung 90 gr, Klebfläche am Anfang des Streifens 1 cm.

Die Rolle muss mit blauem Umschlagpapier, welches höchstens 2 cm vor dem Ende des Streifens anzukleben ist, geschützt werden.

Der Kern von 30 mm Durchmesser und 10 mm Breite soll aus Holz bestehen und darf nicht in das Papiergewicht einbezogen werden.

Die Rollen sind in solid umhüllten und verschnürten Paketen von 25 Stück zu liefern.

Lieferungen, welche hinsichtlich der Ausrüstung nur unerheblich von den Vorschriften abweichen und ohne Nachteil verwendet werden können (Streifen von weniger als 180 m Länge oder mit abweichender Grösse der Klebfläche u. s. w.) werden als „zweite Wahl“ angenommen. Das Ergebnis der zweiten Wahl darf jedoch 5 % der Gesamtlieferung nicht übersteigen und ist mit 10 % Rabatt zu fakturieren.

Die Fabrikation der ersten Hälfte hat innert 45 Tagen, die der zweiten Hälfte innert 90 Tagen, vom Tage des Empfangs der Bestellung an gerechnet, zu erfolgen und ist bis auf Abruf bereit zu halten. Die Einzelsendungen sind jeweilen innert 5 Tagen nach Abruf franko auf eine Station der schweizerischen Bundesbahnen an die von der Drucksachenverwaltung bezeichneten Adressen abzufertigen. Im Angebot ist die Anlieferungsstation bekannt zu geben.

Der Abruf der ganzen Lieferung erfolgt innert Jahresfrist.

Die Lieferung wird vertraglich zugeschlagen. Für Überschreitung der Erstellungs- resp. Lieferungsstermine werden Konventionalstrafen vorgesehen.

Musterrollen sind bei der Drucksachenverwaltung, Mittelstrasse 43 in Bern, erhältlich.

Angebote, denen 5 fertige Rollen, sowie 5 ungefaltete, zur Prüfung geeignete Bogen des zu verwendenden Papiers im Format von wenigstens 35×35 cm beizugeben sind, müssen mit der Aufschrift: „Eingabe für Lieferung von Papierstreifen für Telegraphenapparate S. B. B.“ spätestens bis **31. Dezember 1908** der unterzeichneten Generaldirektion verschlossen eingereicht werden.

Die Angebote bleiben bis 31. Januar 1909 verbindlich.

Bern, den 26. November 1908.

(2.).

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Lieferung von Fleisch.

Die Lieferung von Fleisch pro 1909 auf dem Waffenplatze Airolo wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Fleisch“ bis zum **6. Dezember 1908** franko einzureichen an das

Festungsbureau Gotthard.

Andermatt, den 23. November 1908.

(1.)

Ankauf von inländischem Getreide.

Das eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, inländisches Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte anzukaufen.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden, an welche auch die Angebote, versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für inländisches Getreide“ versehen, bis zum **15. Dezember 1908** franko einzureichen sind.

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 14. November 1908.

(3.).

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

- Vakante Stelle:** Bibliothekar der schweiz. Landesbibliothek.
Erfordernisse: Kenntnis der drei Landessprachen. Gründliche akademische und litterarische Bildung. Kenntnis des Bibliothekwesens.
Besoldung: Fr. 6000 bis 7000.
Anmeldungstermin: 15. Dezember 1908. (3.).
Anmeldung an: Departement des Innern.
Bemerkung: Amtsantritt: 1. April 1909.

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** I. Sekretär (Abteilungschef) des schweizerischen Militärdepartements.
Besoldung: Fr. 6000 bis 8000.
Anmeldungstermin: 15. Dezember 1908. (3.).
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Verwalter des eidg. Zeughauses in Winterthur.
Erfordernisse: Praktische Befähigung und Erfahrung im Zeughausdienst.
Besoldung: Fr. 3000 bis 4000.
Anmeldungstermin: 12. Dezember 1908. (2.).
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.
Bemerkungen: Amtsantritt 1. Januar 1909. Die Stelle wird vorläufig nur provisorisch besetzt.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).
Erfordernisse: Sicheres und rasches Rechnen; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne Handschrift.

- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 12. Dezember 1908. (2.).
Anmeldung an: Oberzolldirektion in Bern.
Bemerkung: Eine Prüfung der Bewerber wird vorbehalten.
-

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

- Vakante Stelle:** Adjunkt der Kreistelegraphendirektion in Olten.
Erfordernisse: Eingehende Kenntnis des Telegraphen- und Telephonwesens.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 12. Dezember 1908. (2.).
Anmeldung an: Telegraphen-Inspektion in Olten.
-

Bundesgericht.

- Vakante Stelle:** Französischer Sekretär.
Erfordernisse: Abgeschlossene juristische Bildung; Kenntnis der französischen, der deutschen, und wenn möglich der italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 5000 bis 7000. Die Anfangsbesoldung wird bei der Ernennung festgesetzt.
Anmeldungstermin: 7. Dezember 1908. (2.).
Anmeldung an: Präsidium des schweiz. Bundesgerichts in Lausanne.
Bemerkung: Antritt der Stelle auf 15. Januar 1909.
-

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Posthalter in P'Isle (Waadt). Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Posthalter in Erlach (Bern).
 3. Postcommis in Spiez (Bern).
 4. Posthalter in Wengen (Bern).
2. Ausschreibung.
- } Anmeldung bis zum 12. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern. •
5. Bureaudiener und Wagenmeister in Locle. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 6. Zwei Mandatträger in Basel. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 7. Briefträger in Zürich.
 8. Postcommis in Oerlikon (Zürich).
 9. Briefträger und Packer in Bellinzona.
 10. Postcommis in Chiasso.
 11. Bureaudiener und Packer in Chiasso.
- } Anmeldung bis zum 12. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- } Anmeldung bis zum 12. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-
1. Bureaudiener in Genf. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Briefträger in Freiburg.
 3. Briefträger und Bote in Glion (Waadt).
 4. Postcommis in Burgdorf.
 5. Postcommis in Interlaken.
 6. Postcommis in Delsberg. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 7. Vier Bureaudiener in Basel. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 8. Dienstchef in Aarau. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 9. Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 10. Unterbureauchef in Zürich.
 11. Bureaudiener in Oerlikon (Zürich).
 12. Bureaudiener und Hauswartgehülfe in Winterthur.
- } Anmeldung bis zum 5. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- } Anmeldung bis zum 5. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- } Anmeldung bis zum 5. Dez. 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- | | |
|---|--|
| 13. Zwei Oberpaketträger in St. Gallen. | } Anmeldung bis zum 5. Dez.
1908 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen. |
| 14. Bureaudiener und Packer in
St. Gallen. | |
| 15. Zwei Bureaudiener und Packer in
Locarno. | } Anmeldung bis zum 5. Dez.
1908 bei der Kreispostdirektion
in Bellinzona. |
| 16. Postcommis in Lugano. | |

Telegraphenverwaltung.

1. Kanzleisekretär II. Klasse bei der Telegraphendirektion. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Telegraphendirektion in Bern.
 2. Elektrotechniker I., eventuell II. Klasse bei der Sektion Sitten des Telegraphenkreises Lausanne. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht.
 3. Elektrotechniker I., eventuell II. Klasse bei der Sektion Neuenburg des Telegraphenkreises Bern. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Telegrapheninspektion in Bern. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht.
 4. Elektrotechniker I., eventuell II. Klasse bei der Sektion Bellinzona des Telegraphenkreises Chur. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Telegrapheninspektion in Chur. Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht.
 5. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Martigny-Ville. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 6. Telephongehülfe I., eventuell II. Klasse in Lausanne. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 beim Telephonchef in Lausanne.
 7. Telephongehülfe I. Klasse in Basel. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 beim Telephonchef in Basel.
 8. Zwei Telephongehülfen II. Klasse in Zürich. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 beim Telephonchef in Zürich.
 9. Telephongehülfe II. Klasse in St. Gallen. Anmeldung bis zum 12. Dezember 1908 beim Telephonchef in St. Gallen.
-
1. Stellvertreter des Telephonchefs in Bern. Anmeldung bis zum 5. Dezember 1908 beim Telephonchef in Bern.
-

Zusammenstellung der im Monat September 1908 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmässigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugkilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-26 Ursache der Verspätungen						27-28 Prozente		29 Anzahl der verspäteten Anschlüsse	30 Bezeichnung der Eisenbahnen								
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achskilometer			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie				der gemäss Kolonnen 23 und 24 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres											
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Grösste Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Grösste Verspätung		infolge von Unfällen	infolge von atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst			Total			Total im gleichen Monat des Vorjahres							
									Minuten	Minuten									Minuten																	
1. Hauptbahnen.																																				
Schweiz. Bundesbahnen:																																				
Kreis I																																				S. B. B. : Kreis I
" II ¹⁾	2406	509	35 624	3810	14 145	301	—	1753	2 550 757	78 820 354	1 924 345	32 760	322	16	124	3	26	40	165	—	—	2	158	160	362	198								Kreis II		
" III													334	15	133	9	19	21	218	—	—	2	123	125	307	154								Kreis III		
" IV													303	16	200	6	18	24	180	11	1	15	102	129	467	132								Kreis IV		
Totale und Durchschnittszahlen													227	15	55	9	24	31	119	3	—	1	113	117	223	79							Total			
Gotthardbahn	290	142	2 790	540	1 430	62	—	1121	387 234	13 873 106	221 952	47 838	1186	16	200	27	22	40	682	14	1	20	496	531	1359	563							G. B.			
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	552	—	52	12	—	6	26 398	412 844	23 736	9 601	161	15	88	24	20	48	65	1	—	13	106	120	80	3,37	2,43	22					B. N.			
Jura Neuchâtelois	38	2	1 002	26	78	17	—	34	28 837	451 453	25 172	11 880	303	16	200	6	18	24	180	11	1	15	102	129	467	1,30	3,16	132					J. N.			
2. Nebenbahnen.																																				
Thunerseebahn ²⁾	115	—	3 108	—	533	13	—	39	71 310	1 102 892	61 563	9 590	227	15	55	9	24	31	119	3	—	1	113	117	223	79								T. S. B.		
Seetalbahn ³⁾	55	—	900	60	104	2	—	62	31 353	336 238	27 600	6 113	92	14	35	—	—	—	54	1	—	1	36	38	58	1,19	1,88	2					S. T. B.			
Südostbahn	50	—	1 662	—	104	24	—	61	29 956	333 040	26 834	6 661	14	15	24	—	—	—	7	4	—	—	3	7	10	0,31	1,04	21					S. O. B.			
Tösstalbahn ⁴⁾	46	—	702	26	130	1	—	1	24 947	266 024	22 430	5 783	13	14	19	—	—	—	11	—	—	—	2	2	—	0,12	—	6					S. T. B.			
Emmentalbahn	43	—	960	—	206	8	4	26	24 472	397 073	20 220	9 234	6	14	19	1	33	33	5	—	—	—	2	2	11	0,27	1,51	3					T. T. B.			
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	591	—	130	9	—	15	27 975	276 607	23 347	6 747	49	14	31	—	—	—	41	—	—	—	8	8	1	0,33	0,10	7					E. B.			
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	510	270	52	1	4	3	15 747	231 612	14 880	5 790	26	14	20	—	—	—	25	—	1	—	—	1	5	—	0,17	6					B. T. B.			
Freiburg-Mürten-Ins (elektrisch)	33	—	428	52	—	7	—	4	15 584	158 938	15 360	4 816	8	13	16	—	—	—	7	—	—	—	1	1	1	0,12	0,18	2					L. H. W. B.			
Uerikon-Bauma	26	—	510	—	—	—	—	2	10 629	59 708	10 620	2 296	16	14	26	1	18	18	7	—	—	—	10	10	12	2,08	2,22	3					F. M. I.			
Saignelégier-Glovelier	25	—	300	60	—	4	1	—	9 119	65 308	9 000	2 612	3	14	19	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	0,38	0,23	1					Ue. B. B.			
Ramsei-Sumiswald-Huttwil	25	—	750	120	—	5	—	—	8 513	63 070	8 430	2 523	2	10	10	1	15	15	2	—	—	—	1	4	—	0,27	1,11	—					R. S. G.			
Solothurn-Münster	23	—	300	—	104	—	3	21	10 242	104 496	7 200	4 543	7	23	56	—	—	—	5	—	—	1	2	—	—	0,23	—	1					R. S. H. B.			
Bern-Schwarzenburg	21	—	260	52	26	4	—	8	6 840	63 094	6 552	3 004	9	12	17	—	—	—	7	—	—	—	2	2	—	0,36	—	1					S. M. B.			
Sihltalbahn	19	—	556	—	156	—	—	18	10 362	96 433	9 408	5 075	2	13	15	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,32	—	4					B. S. B.			
Bulle-Romont	18	—	250	52	—	6	—	34	6 192	109 028	5 472	6 057	1	17	17	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	0,17	—	—					Sihl T. B.			
Val-de-Travers	14	—	1 092	86	156	1	—	121	9 103	109 981	7 812	7 856	14	13	19	—	—	—	11	—	—	—	3	3	1	0,39	0,38	1					B. R.			
Pont-Brassus	14	—	240	—	—	1	—	—	3 133	30 945	3 120	2 210	21	14	22	3	16	17	10	—	—	—	14	14	3	1,18	0,25	—					R. V. T.			
Sensetalbahn	12	—	420	60	—	4	—	3	4 750	29 410	4 692	2 451	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					P. B.			
Pruntrut-Bonfol	11	—	300	—	—	—	—	—	3 300	24 142	3 300	2 195	20	13	24	—	—	—	14	—	1	—	5	6	2	1,04	0,44	—					Sense T. B.			
Vevey-Puidoux	8	—	390	90	—	8	—	—	3 904	42 506	3 840	5 313	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					R. P. B.			
Nyon-Crassier	6	—	420	—	—	—	—	—	2 520	20 100	2 520	3 350	16	14	17	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					V. P.		
Totale und Durchschnittszahlen	3422	653	54 617	5304	17 406	490	12	3332	3 323 177	97 478 402	2 489 405	28 486	1719	14	200	57	21	48	1001	20	3	38	714	775	—	1,25	—	653					N. C.			
Im Monat September 1907	3370	646	51 905	5349	15 157	644	17	4492	3 224 492	94 658 168	2 408 028	28 088	4719	15	111	119	20	76	3264	38	8	42	1486	1574	—	2,66	—	1143								

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn.
²⁾ Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.
³⁾ Beinwil-Münster.
⁴⁾ Wald-Rüti.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	6
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.12.1908
Date	
Data	
Seite	55-60
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 137

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.